

Prof. Dr. Jörg Hoffmann
Gabriele Neff
Fritz Roth
Richard Progl



FDP BAYERNPARTEI Stadtratsfraktion

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

27.04.2022

Anfrage
LHM-S – Millionengrab ohne Nutzen für die Schülerinnen und Schüler? Teil I

Laut der im Bundesanzeiger veröffentlichten Zahlen hatte die LHM-S von 2018 bis 2020 einen Umsatz i.H.v. rd. 220 Mio. Euro. Nimmt man für das Jahr 2021 (noch nicht veröffentlicht) einen Umsatz in Höhe des Vorjahres an, kommt man auf rd. 340 Mio. Euro.

Das, was die LHM-S an Umsatzerlösen generiert, sind letztlich Haushaltsmittel der LHM. Damit soll die Schul-IT betreut und ausgebaut werden.

340 Mio. Euro in vier Jahren sind eine immense Summe. Man darf erwarten, dass hiervon die Schülerinnen und Schüler erheblich profitiert haben. Wir wollen daher wissen, wieviel von den Mitteln tatsächlich bei den Schülerinnen und Schülern vor Ort angekommen ist.

Wir fragen daher den Oberbürgermeister:

1. Wieviel Geld wurde seit der Errichtung der LHM-S pro Jahr 2018 – 2021 für
 - die IT-Erstausrüstung an den betreuten Schulen
 - die Errichtung und Aufbau der Schul-IT an den betreuten Schulenjeweils ohne Personalkosten ausgegeben?
2. Wieviel Geld wurde für angestelltes Personal ausgegeben (aufgeteilt nach Geschäftsführung und Mitarbeiter)?
3. Wie hoch war der durchschnittliche externe Personalbestand seit 2018 und wie viel Geld wurde für dieses externe Personal pro Jahr verausgabt?
4. Auf welcher vertraglichen Basis erbrachten die SWM 2018 – 2021 welche Leistungen für die LHM-S, welche dann zu welchen jährlichen Kosten an die LHM weiterberechnet wurden?

Stadträte: **Prof. Dr. Jörg Hoffmann** (Fraktionsvorsitzender)
Gabriele Neff (stellv. Fraktionsvorsitzende)
Fritz Roth
Richard Progl